

kulturtipp hat neu mehr zu bieten:

Mehr zu Literatur

Mehr zu Musik

Mehr zum Theater

Mehr zum Film

Mehr zu Ausstellungen

Plus mehr Tipps zu CDs,
Hörbüchern, Veranstaltungen

**Ich will kein Highlight verpassen.
Ich abonniere den kulturtipp.**

- für ein halbes Jahr, Fr. 44.50
- für ein Jahr, Fr. 84.–
- für 2 Jahre, Fr. 163.–

Vorname _____

Name _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Ich verschenke den kulturtipp

- für ein halbes Jahr, Fr. 44.50
- für ein Jahr, Fr. 84.–
- für 2 Jahre, Fr. 163.–

an:

Vorname _____

Name _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____ kt 23/10

Talon bitte einsenden an:
kulturtipp, Aboverwaltung, Postfach 755, 8024 Zürich
Tel. 044 253 90 65, Fax 044 253 90 66
E-Mail: abo@kultur-tipp.ch
oder bestellen Sie direkt via www.kultur-tipp.ch

kulturtipp

FILM

«WILDNIS SCHWEIZ»

Wunderwelt der Naturschauspiele

«Wildnis Schweiz» ist ein Naturfilm, der bewusst auf Problemthemen verzichtet. Er zeigt, wie viel Schönheit sich in Flora und Fauna offenbart.



Vielfalt: Farben und Formen

«Dort, wo sich die Natur frei entfalten kann, entsteht Wildnis», heisst es einmal im Kommentar. Und: «Wildnis ist oft unter uns, sie braucht nur entdeckt zu werden.» Diese «Wildnis» von Flora und Fauna ist – zum ersten Mal in einem Kinofilm mit ausschliesslich Schweizer Naturbildern – Gegenstand des Films. Über acht Jahre hinweg haben insgesamt sechs Natur- und Tierfilmer die Bilder zusammengetragen. Regisseur Roger Mäder hat sie schliesslich als Reise durch die vier Jahreszeiten gestaltet. Der Film ist rechtzeitig zum aktuellen Uno-Jahr der Biodiversität fertiggestellt worden.

«Wildnis Schweiz» zeigt, teilweise durch das Spektakuläre im Unspektakulären, die Schönheit von Pflanzen und Lebewesen, eine Welt, die schützens- und erhaltenswert ist, öffnet ein Universum voller Reichtum und Vielfalt von Farben und Formen,

ohne aber das Thema bedrohte Natur zu problematisieren.

Wir erfahren, was wir vielleicht nicht (mehr) wissen, erhalten Einblicke in uns sonst verwehrt bleibende Lebensräume – und können immer wieder staunen. Verspielte Füchse, Dachse, Wildschweine in Rotten, Feldhasen oder die einst ausgestorbene, 1906 illegal aus Italien importierte und inzwischen auf 15 000 Individuen angewachsene Steinbock-Population: Nur ein paar von den insgesamt 156 Tierarten, die im Film zu erleben sind. In einer Wunderwelt der Naturschauspiele.

Urs Hangartner

Wildnis Schweiz

Regie: Roger Mäder
Ab 11.11.



Spektakulär unspektakulär: Das Spiel junger Füchse

MOVIE BIZ FILMS (2)